

Artikel vom 27.07.2021

Ehrung für Dr. Karl Martin Graß

Harburger CSU-Ehrenvorsitzender erhält Bundesverdienstkreuz



Dr. Karl Martin Graß erhält Bundesverdienstkreuz Quelle: Pressebilder - Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Tobias Hase



Staatssekretärin Anna Stolz händigt Verdienstorden der Bundesrepublik an Dr. Karl Martin Graß aus

Würdigung für ehrenamtliches Engagement:
Staatssekretärin Anna Stolz händigt
Verdienstorden der Bundesrepublik an Dr. Karl
Martin Graß aus

MÜNCHEN: Am 26.Juli.2021 händigte Anna Stolz, Staatssekretärin im Kultusministerium, Herrn Dr. Karl Martin Graß das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus. Der Bundesverdienstorden ist die höchste Auszeichnung, welche die Bundesrepublik Deutschland für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Staatssekretärin Stolz zeigte sich beeindruckt vom ehrenamtlichen Engagement des Ausgezeichneten: „Ich freue mich, dass es endlich wieder möglich ist, diese besondere Auszeichnung in einem so würdigen Rahmen zu übergeben.“

Dr. Karl Martin Graß hat sich als Historiker seiner Heimatregion, als gefragter Redner, u. a. beim Harburger Kulturherbst, und als Mitautor der „Harburger Hefte“ eine große Fangemeinde erarbeitet. Darüber hinaus war der gebürtige Harburger in vielen Vereinen und Gremien aktiv, z. B. im Diakonieverein, im Kirchenvorstand und im evangelischen Kirchenchor Harburg. Auch das Wohl der Menschen in seiner Heimat hat Graß immer im Blick: „Wenn Ihre Mitmenschen Hilfe gebraucht haben, waren Sie sofort zur Stelle und haben schnell, kompetent und mit Herzenswärme geholfen - ob bei Behördengängen oder anderen Schwierigkeiten“, lobte Kultusstaatssekretärin Stolz. Sein politisches Engagement führte Graß in den Bundesvorstand der Jungen Union, er war Berater des rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Bernhard Vogel und hatte 1976 ein Bundestagsmandat inne. „Die Fülle Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten ist beeindruckend. Sie haben die politische Kultur in unserem Land mitgeprägt. Sie haben mitgeholfen, dass unsere Demokratie wehrhaft, wach und lebendig bleibt. Wir brauchen Menschen wie Sie - gerade angesichts zunehmender extremistischer Tendenzen in unserem Land“, so Staatssekretärin Anna Stolz.

Zur Ordensübergabe wurden neben Harburgs Bürgermeister, Christoph Schmidt, auch Altbürgermeister Wolfgang Kilian, die ehemalige CSU-Fraktionsvorsitzende, Elisabeth Trüdinger sowie der Harburger Ehrenamtsreferent und CSU-Ortsvorsitzende, Wolfgang Stolz, ins Ministerium geladen.

Herzlichen Glückwunsch an Dr. Karl Martin Graß vom CSU-Ortsverband Harburg.